

**Produktname: APE1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe01660**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,51 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 36 kDa; Observed MW: 36 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	APEX1 APEX1; APE; APE1; APEX; APX; HAP1; REF1; DNA-(apurinic or apyrimidinic site) lyase; APEX
<b>Alternative Namen</b>	nuclease; APEN; Apurinic-apyrimidinic endonuclease 1; AP endonuclease 1; APE-1; REF-1; Redox factor-1
<b>Gen-ID</b>	328
<b>SwissProt ID</b>	P27695
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen APE1

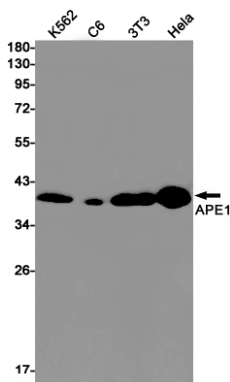
## Hintergrund

Ape1 initiiert die Reparatur von abasischen Stellen und ist essenziell für den Basenexzisionsreparaturweg (BER). Die Reparaturaktivität von Ape1 wird durch die Interaktion mit XRCC1, einem weiteren essenziellen Protein des BER, stimuliert. Ape1 fungiert als Redoxfaktor, der Transkriptionsfaktoren in einem aktiven, reduzierten Zustand hält, kann aber auch redoxunabhängig als transkriptioneller Cofaktor verschiedene Zellschicksale wie Apoptose, Proliferation und Differenzierung steuern.

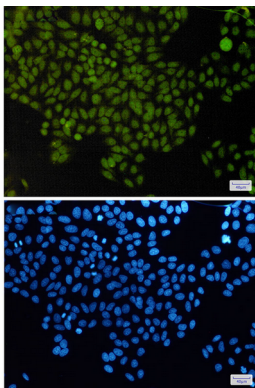
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

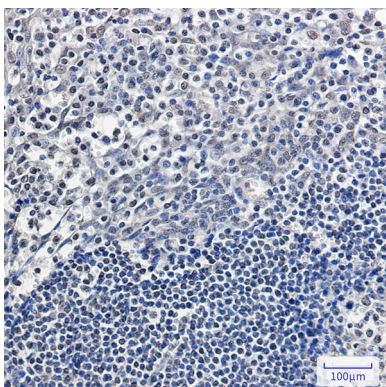
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von APE1 in K562-, C6-, 3T3- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines APE1-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von APE1 (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung von APE1-Antikörpern und DAPI (blau).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung des APE1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur eingesetzt.

